

Dienstag, 13. Oktober 2009

Eine Gemeinschaftsproduktion der  
Berner Zeitung BZ Stadtausgabe  
und der Bund

# Das Pfüpfli – jetzt kann Genf einpacken



Von Lahor Jakrlin\*

Wir befassen uns in diesem Beitrag nicht mit Berns viel beachteten Marketingaktionen «Poller» und «Begegnungszonen» (Rekord: Bern hat bald mehr Begegnungszonen als Einwohner). Auch das Werbekonzept eines verkehrsfreien Bundesstadt-Verkehrsknotenpunkts («autofreier Bahnhofplatz», welch originelle Idee!) lassen wir links liegen... das dumme Wahlvolk folgte bedauerlicherweise den Befehlen der RGM-Obrigkeit nicht – Anarchie! Wir widmen uns vielmehr

der bisher unbescholtenen Vorortsgemeinde Bolligen – denn auch dort greift Ungehorsam um sich!

Vorgeschichte, November 2008: In Bolligen ereignet sich, was landläufig als Demokratie bezeichnet wird: Wahlen finden statt. Dabei wird die bisherige Gemeindepräsidentin Margret Kiener Nellen – entgegen ihrem Wahlkonzept – gleich von beiden neu kandidierenden Kontrahenten sehr deutlich geschlagen. Was die Geschmähte natürlich als ungerecht empfindet und fortan auf Rache sinnt. Und die zeichnet sich schon im Dezember 2008 ab: Kiener Nellen kündigt der Gemeinde ein Abschiedsgeschenk an, in zurückhaltender Bescheidenheit und in wörtlichem Bezug ans berühmte Genfer Original mit «Jet d'eau de Bolligen» bezeichnet (Ehrenwort!). Dann, September 2009, die

Einweihung der Bolliger Interpretation des Genfer Wahrzeichens. Überwältigend! Das Ding spritzt ZWEI Meter hoch – und das sei dann mehr als ein «Pfüpfli», lässt sich die die weltgewandte Politikerin zitieren! Nörglerinnen und Nörgler mögen nun einwenden, das sei, gemessen an den 140 Metern in Genf, mickrig. Wer positiv denkt, siehts anders: der Bolliger Jet d'eau ist ökologischer (!) und immerhin grösser als ein handelsüblicher Zimmerbrunnen aus dem Chinaladen.

Kein Zweifel – Margret Kiener Nellen gibt nicht auf. Sie wird wohl wieder kandidieren ... das Pfüpfli hat ja noch viel Steigerungspotenzial!

\* Der Autor ist Geschäftsführer von Fruitcake Werbe & Presse AG